

Russisch (Lehramt)

Universität Potsdam
Bachelor of Education



Allgemein

Lehramt Sekundarstufen I und II

Deutschland und Russland sind auf vielfältige Art miteinander verbunden – wirtschaftlich, politisch, wissenschaftlich und kulturell. Zusammenarbeit und gegenseitiges Verständnis können durch Überwindung von Sprachbarrieren erleichtert werden. Als Russischlehrerin bzw. Russischlehrer unterstützen Sie Schülerinnen und Schüler beim Entwickeln ihrer fremdsprachlichen und interkulturellen Kompetenzen. Die Heranwachsenden erlernen in Ihrem Unterricht mit dem Russischen nicht nur eine neue Sprache und Schrift, sie erwerben Wissen über ein Land, dessen Geschichte und Kultur von weltweiter Bedeutung sind. Das Lehramtsstudium Russisch bereitet Sie durch die Vermittlung umfassender Kenntnisse und Kompetenzen auf diese anspruchsvolle berufliche Perspektive vor.

Studiengang auf einen Blick

Abschluss: Bachelor of Education (B.Ed.)

Regelstudienzeit: 6 Semester

Leistungspunkte: 69

Lehrsprache: Deutsch & Russisch

Studienbeginn zum 1. Fachsemester: Wintersemester

Besondere Zugangsvoraussetzungen: Kenntnisse des Russischen auf dem Niveau B1 (sprachliche Eignungsprüfung)

Einstieg ins Studium auch ohne Sprachkenntnisse möglich - mit einer einjährigen Orientierungsphase [UPgrade](#).

[Facebook >](#)



Kontakt

Institut für Slavistik
Dr. Angela Huber |
Studienfachberatung
+49 331 977-4163
ahuber@uni-potsdam.de

[Zur Webseite >](#)

Inhalt

Inhalt des Studiums

Das Bachelorfach Russisch verbindet philologische mit fachdidaktischen und speziell auf das Lehramt zugeschnittenen Studieninhalten.

Die Studieninhalte gliedern sich in vier Bereiche: Sprachpraxis, Sprachwissenschaft, Literatur- und Kulturwissenschaft sowie Fachdidaktik. Mit der sprachlichen Ausbildung vervollkommen Sie Ihre Kompetenzen im Hör- und Leseverstehen, im mündlichen und schriftlichen Ausdruck sowie im Übersetzen. Im Rahmen des Bachelorstudiums wird das Niveau C1 (GeR), im anschließenden Masterstudium das Niveau C2 angestrebt.

Gegenstand der Sprachwissenschaft ist die systematische Beschreibung der russischen Gegenwartssprache. Hier bilden Besonderheiten der interkulturellen Kommunikation, Mehrsprachigkeit und Probleme der Übersetzungstheorie sowie Fragen der Psycholinguistik Schwerpunkte.

Innerhalb der literatur- und kulturwissenschaftlichen Ausbildung erwerben Sie fundierte Kenntnisse zur historischen Entwicklung der russischen Kultur bis in die Gegenwart hinein. Im kritischen Umgang mit Literatur, Bildenden Künsten und neuen Medien (Film, Theater, Bildende Kunst, Medien der Populärkultur) erlernen Sie literatur- und kulturwissenschaftliche

Analysemethoden sowie die dazugehörigen Schreibtechniken. Besonders berücksichtigt werden die moderne russische Literatur und Kultur vom 19. bis ins 21. Jahrhundert im Kontext ihrer intensiven europäischen und globalen Wechselbeziehungen.

Die Fachdidaktik vermittelt Ihnen die Grundlagen der Fremdsprachendidaktik für das Fach Russisch. Schulpraktische Übungen ermöglichen Ihnen, Ihr Wissen anzuwenden, Lehrmethoden zu erproben und dadurch grundlegende praktische Fähigkeiten der Planung, Gestaltung und Analyse von Russischunterricht zu erwerben.

Perspektiven

Zukünftige Arbeitsfelder

Das lehramtsbezogene Studium im Fach Russisch befähigt Sie zur Gestaltung eines lebensnahen und zugleich wissenschaftlich fundierten Fachunterrichts. Sie eignen sich sprachliche Kompetenzen, philologisches Fachwissen und fachspezifische Methoden der Wissensvermittlung an, mit denen Sie Ihre Schüler*innen erfolgreich an die sprachliche und kulturelle Begegnung mit Russland heranführen können.

Mit dem lehramtsbezogenen Bachelorstudium erwerben Sie den akademischen Grad des Bachelor of Education. Dieser stellt einen ersten berufsqualifizierenden akademischen Abschluss dar, befähigt jedoch noch nicht zur Ausübung des Lehramtes. Auf dem Weg zum Traumberuf Lehrerin oder Lehrer sind noch ein Masterstudium und der Vorbereitungsdienst (Referendariat) zu absolvieren. Aufgrund der im Studium erworbenen fachlichen und pädagogischen Kompetenzen eröffnen sich mit dem Bachelorabschluss jedoch auch außerhalb des Lehramtes viele interessante berufliche Perspektiven, etwa in der Erwachsenenbildung oder in Sprachmittlerorganisationen, in staatlichen wie nicht-staatlichen Institutionen des kulturellen Austauschs, bei Reiseveranstaltern oder auch in international operierenden Wirtschaftsunternehmen.

Weiter im Studium

Um eine berufliche Laufbahn als Lehrerin bzw. Lehrer im Schuldienst zu beginnen, müssen Sie im Anschluss an das Bachelorstudium ein darauf aufbauendes lehramtsbezogenes Masterstudium für die von Ihnen gewählte Fächerkombination absolvieren. Derzeit ist das lehramtsbezogene Masterstudium zulassungsfrei, d.h. wenn Sie die Zugangsvoraussetzungen erfüllen, erhalten Sie garantiert einen Studienplatz.

Neben dem konsekutiven Master of Education bietet die Universität Potsdam auch Aufbaumöglichkeiten außerhalb des Lehramtes an. Dazu gehören v.a. der interdisziplinäre Masterstudiengang Osteuropäische Kulturstudien oder aber der anwendungsorientierte Master Fremdsprachenlinguistik.

Lehramt

Russisch im Lehramt

In einer immer stärker global vernetzten Welt erlangt fremdsprachliche Handlungsfähigkeit für interkulturelle Verständigung und für die beruflichen Aussichten jedes Einzelnen zunehmend an Bedeutung. Deshalb gehört es zu den wichtigsten Aufgaben der Schule, individuelle Mehrsprachigkeit aufzubauen und weiterzuentwickeln.

Die Attraktivität und Bedeutung gerade der russischen Sprache liegt dabei nicht zuletzt darin, dass sie Muttersprache der größten europäischen Nation und eine wichtige Verkehrssprache weit über Osteuropa hinaus ist. Zudem ist Russisch auch in Deutschland für viele Menschen ihre Erstsprache. Wesentliches Ziel des Russischunterrichts ist es, Schülerinnen und Schülern Handlungskompetenzen für die Begegnung mit der russischen Sprache und Kultur zu vermitteln sowie eine interkulturell aufgeschlossene Haltung zu fördern.

Das gesamte lehramtsbezogene Bachelorstudium umfasst 180 Leistungspunkte (LP), die sich auf das Studium der beiden Fächer und der erziehungswissenschaftlichen Inhalte verteilen. Das Fach Russisch ist darin mit 69 Leistungspunkten (LP) enthalten. Weitere Informationen zum Lehramtsstudium an der Universität Potsdam finden Sie [hier](#).

Bewerbung

Voraussetzungen für das Studium

Für ein erfolgreiches Studium ist es wichtig, dass Sie bereits über grundlegende Sprachkompetenzen verfügen. Deshalb ist die Zugangsvoraussetzung für das Bachelorstudium im Fach Russisch das Bestehen einer sprachlichen Eignungsprüfung bzw. der Nachweis äquivalenter

Sprachkenntnisse. Falls Sie nicht über die notwendigen sprachlichen Voraussetzungen verfügen, können Sie diese in einer einjährigen [Orientierungsphase](#) an der Universität Potsdam erwerben.

Für Ihre Studienfachwahl und das Studium selbst kann es hilfreich sein, wenn Sie bereits erste Erfahrungen im Umgang mit Kindern und Jugendlichen gesammelt haben und den Herausforderungen des Lehrberufes motiviert entgegensehen.

Für das Bachelorstudium an der Universität Potsdam ist der Nachweis einer Hochschulzugangsberechtigung erforderlich. Mehr Informationen zu möglichen Arten der Hochschulzugangsberechtigung erhalten Sie [hier](#).

Bewerbung und Immatrikulation

Wenn Sie ein lehramtsbezogenes Studium an der Universität Potsdam aufnehmen wollen, sollten Sie im nächsten Schritt die Entscheidung für das konkrete Lehramt und die Fächerkombination treffen. Eine Orientierung gibt Ihnen der Überblick zur [Lehramtsausbildung](#) an der Universität Potsdam. Sie bewerben und immatrikulieren sich dann für die von Ihnen in einem Lehramt gewählte Fächerkombination.

Informieren Sie sich in einem weiteren Schritt, wie und innerhalb welcher Fristen Sie sich bewerben und den Antrag zur Immatrikulation stellen können. Folgen Sie den Links auf den [Bewerbungsseiten](#). Dort erhalten Sie ab dem 1. Mai auch alle Informationen über die Zulassungsbeschränkungen (NC) zum Wintersemester.

Neuere Philologie

Lehramtsstudiengänge